



## BESCHLUSSVORLAGE

Technischer und Vergabeausschuss

### Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme Revitalisierung "Ehemaliges Militärgelände" Maßnahme "Abbruch Vilingenring 4"

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	15.12.2020	Entscheidung				

<b>Gesetzliche Grundlage:</b>	<b>SächsGemO, Hauptsatzung, HOAI</b>
<b>Bereits gefasste Beschlüsse</b>	178/2020
<b>Aufzuhebende Beschlüsse</b>	keine

#### Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	HH-Einnahmen: 51102.314100 HH-Ausgaben: 51102.421106
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Zuweisungen und Zuschüsse für Revitalisierung Brachflächen Abrisskosten

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre jährlich
Aufwendungen	5.171.610 €	3.692.180 €	755.280 €
zuzügl. Abschreibungsaufwand			
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge	4.654.450 €	3.322.960 €	679.750 €

gezeichnet  
 Zenker  
 Oberbürgermeister

**Begründung:**

Langfristiges Ziel der Stadt Zittau ist die Revitalisierung des städtebaulichen Gebietes "Ehemaliges Militärgelände". Es handelt sich um ein Gebiet im Süden der Stadt mit einer Vielzahl von Gebäuden, Erschließungsflächen, Plätzen sowie der zugehörigen Infrastruktur zur Versorgung, welches ehemals für eine militärische Nutzung geschaffen wurde. Nach Rückzug und Aufgabe dieser Nutzung stellt das Areal heute als nahezu kleine Stadt in der Stadt für sich ein herausforderndes Erbe für Zittau dar. Hier findet sich großflächig baulicher Missstand mit zunehmend entstehenden Gefahrenquellen, aus dem künftig eine frische Perspektive für die Entwicklung der Stadt durch einen großflächigen Rückbau für eine qualifizierte Folgenutzung und Renaturierung entstehen soll. Der Rückbau der Gebäude sowie zugehöriger Infrastruktur ist komplex und übergreifend zu betrachten, da Umverlegung von Leitungen, Zuwegungen und dergleichen mit Umsetzung der einzelnen Maßnahmen einhergehen, um die Sicherung der Bestandsfähigkeit und Nutzbarkeit umliegender Gebäude zu gewährleisten.

Als erste Maßnahme wurde bereits das Gebäude Villingenring 2 abgebrochen. Im nächsten Schritt soll der Rückbau des Gebäudes Villingenring 4, sowie die qualifizierte Gestaltung der entstehenden Freifläche, erfolgen.

Zur Durchführung der Baumaßnahme sind Planungsleistungen erforderlich. Die Ausschreibung der Planungsleistungen erfolgte durch die Firma Volkmar Amlang, Dresdner Straße 9 in 01561 Priestewitz.

Die Ausschreibung erfolgte im zwei-stufigen Verhandlungsverfahren. In der ersten Stufe wurde die Ausschreibung auf der Vergabepattform „eVergabe“ veröffentlicht. Dabei haben sich 5 Büros / Bietergemeinschaften um die Teilnahme am Vergabeverfahren beworben. In der zweiten Stufe des Verfahrens haben nach Aufforderung 3 Bieter indikative Angebote eingereicht. Dabei wurden die abgegebenen Angebote wie folgt gewertet:

<b>Auftragskriterien</b>	<b>Punkte max.</b>
1. Honorar Teil 1 (Grundleistungen und Nebenkosten)	20
1. Honorar Teil 2 ( Besondere und Zusätzliche Leistungen)	20
2. Darstellung der Projektabwicklung, allgemeine Organisation, Ausweitung von Zwischenterminen für Planungsablauf, personelle Untersetzung	45
3. Maßnahmen zum Kosten- und Zeitmanagement, Darlegungen zur Einflusnahme und Überwachung der Kosten und der Termineinhaltung in allen Leistungsphasen und Reaktion bei Abweichungen	10
4. Präsentation / Auftragsgespräch	5
<b>Gesamtsumme</b>	<b>100</b>

Die Wertung der Angebote ergab folgende Reihenfolge:

	<b>Bieter 1</b>	<b>Bieter 2</b>	<b>Bieter 3</b>
Punkte Kriterium 1	32,57	36,47	37,41
Punkte Kriterium 2	45	45	45
Punkte Kriterium 3	10	10	10
Punkte Kriterium 4	5	5	5
Gesamtpunkte	92,57	96,47	97,41
<b>Platzierung</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

Im Rahmen des Vergabeverfahrens stellt das Angebot des Bieters 3, Dr.-Ingenieur Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH, Waisenhausstraße 10, 09599 Freiberg das wirtschaftlichste dar und sollte beauftragt werden.

Der Angebotspreis beläuft sich auf 80.516,46 € (brutto).

**Beschlussvorschlag:**

Der Technische- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, der Dr.-Ingenieur Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH, Waisenhausstraße 10 in 09599 Freiberg, den Auftrag zur Planung der Maßnahmen – Abbruch Villingenring 4 zur Revitalisierung des städtebaulichen Gebietes „Ehemaliges Militärgelände“, zu erteilen.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 80.516,46 € (brutto) für die Leistungsphasen 1-9.